


SPD-Fraktion	Drucksache Nr. A/16/5145-01	Termin 31.10.2019	Umweltausschuss		
<u>Antragsvorlage</u>			<u>öffentlich</u>		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschlusskontrolle*	
31.10.2019	Umweltausschuss	K			

Beratungsgegenstand

Antrag der SPD-Fraktion im Rat gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt:
Sachstandsbericht über die "Leistungen der Energieberatung der Verbraucherzentrale im Jahr 2019"

umweltpol. Sprecher SPD-Fraktion  M. Flore 17.10.2019	
--	--

SPD-Fraktion	Drucksache Nr. A/16/5145-01	Termin 31.10.2019	Umweltausschuss
---------------------	--	------------------------------------	------------------------

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29

Begründung

Seit 2015 beteiligt sich die Stadt Oberhausen an der Energieberatungsstelle der Verbraucherzentrale NRW für Bürgerinnen und Bürger in Oberhausen. Mit Ratsbeschluss vom 27.03.2017 stimmte der Rat der Weiterführung der Energieberatung durch die Verbraucherzentrale NRW in Oberhausen für die Jahre 2018 bis 2020 zu.

Dem letzten uns vorliegendem Tätigkeitsbericht der Verbraucherzentrale (M/16/3772-01) aus 2018 sind die Fallzahlen der Energieberatung der Verbraucherzentrale zu entnehmen. Vor dem Hintergrund der gerade beschlossenen Entfristung der Klimaschutzmanager und der Tatsache, dass diese nach Ablauf der Förderung inhaltlich nicht mehr gebunden sind, stellen sich mit Blick auf die aktuelle Beschlussvorlage zur weiteren Verlängerung der Kooperation mit der Verbraucherzentrale folgende Fragen:

- Wie viele Beratungstätigkeiten sind durch die Verbraucherzentrale bisher in 2019 durchgeführt worden?
- Sind diese Leistungen der Verbraucherzentrale zukünftig auch durch die (entfristeten) Klimaschutzmanager zu erbringen?
- Ist aus Sicht der Verwaltung alternativ zur Finanzierung dieser Leistungen bzw. Erbringung durch die Klimaschutzmanager die Einstellung einer halben Fachkraft bei der Stadt Oberhausen nicht sinnvoller und effektiver?